

fischertechnik 

PLUS

Bedienungsanleitung
Instruction Manual
Mode d'emploi
Gebruiksaanwijzing
Manual de instrucciones
Instruções de operação
Manuale di istruzioni
Инструкция по эксплуатации
操作说明书



 **Blue Tooth**  **Control Set**

Abb. 1 Einzelteilübersicht

Fig. 1 Spare parts list

Fig. 1 Liste des pièces détachées

Afb. 1 Onderdelenoverzicht

Fig. 1 Lista da piezas

Fig. 1 Resumo de peça individual

Fig. 1 Singoli componenti

Рис. 1 Отдельные детали

图1 零件概览





	161 942 1 x		132 004 1 x		36 977 1 x
	161 943 1 x		31 336 2 x		37 468 2 x
	132 292 1 x		31 337 2 x		38 240 2 x
	132 290 1 x		31 982 2 x		

Abb. 2 Sender
Fig. 2 Transmitter
Fig. 2 Émetteur
Afb. 2 Zender
Fig. 2 Emisor
Fig. 2 Transmissor
Fig. 2 Trasmettitore
Рис. 2 передатчика
图2 发射器

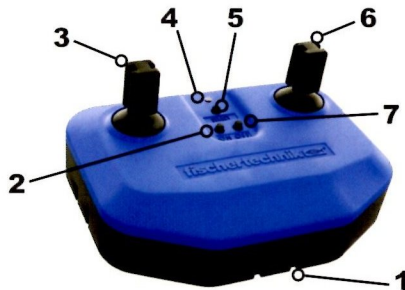
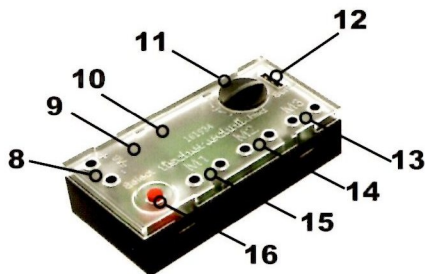


Abb. 3 Empfänger
Fig. 3 Receiver
Fig. 3 Récepteur
Afb. 3 Ontvanger
Fig. 3 Receptor
Fig. 3 Receptor
Fig. 3 Ricevitore
Рис. 3 Передатчика
图3 发射器



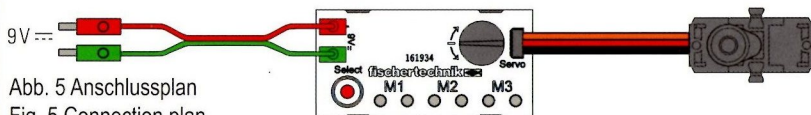


Abb. 5 Anschlussplan
 Fig. 5 Connection plan
 Fig. 5 Plan de connexions
 Afb. 5 Aansluitschema
 Fig. 5 Esquema de conexiones
 Fig. 5 Esquema de conexões
 Fig. 5 Schema dei collegamenti
 Рис. 5 Схема соединений
 图5 接线图

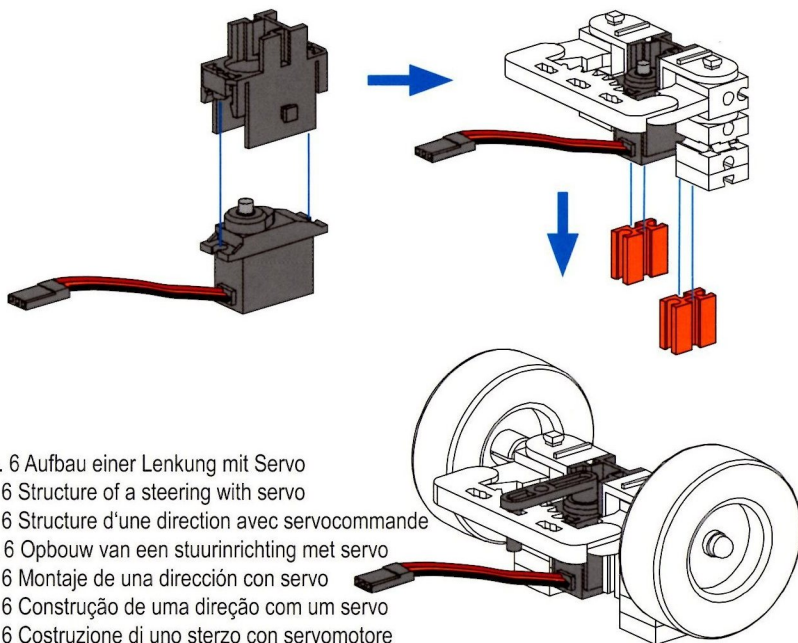


Abb. 6 Aufbau einer Lenkung mit Servo
 Fig. 6 Structure of a steering with servo
 Fig. 6 Structure d'une direction avec servocommande
 Afb. 6 Opbouw van een stuurinrichting met servo
 Fig. 6 Montaje de una dirección con servo
 Fig. 6 Construção de uma direção com um servo
 Fig. 6 Costruzione di uno sterzo con servomotore
 Рис. 6 Строительство рулевого управления мощностью
 图6 与动力转向建设

1 Das Bluetooth Control Set

Mit dieser fischertechnik Bluetooth-Fernsteuerung lassen sich die vielfältigen Funktionen von fischertechnik Modellen jetzt noch komfortabler steuern.

Das Set besteht aus einem leistungsstarken Sender, einem mikroprozessorgesteuerten Empfänger und einem Servo. Den Empfänger baut man direkt ins Modell ein und schließt daran bis zu drei Motoren oder Lampen und ein Servo an. Die Geschwindigkeit der Motoren und die Auslenkung des Servos können stufenlos geregelt werden.

Die Reichweite des Senders beträgt über 10 Meter.



Bitte unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 13 beachten!

2 Sender mit Empfänger koppeln (Pairing)

Bei der ersten Inbetriebnahme müssen Sender und Empfänger miteinander gekoppelt werden. In der Bluetooth Fachsprache nennt man diesen Vorgang „Pairing“.

Vorgehensweise:


1. 9V-Block-Batterie (6F22, nicht im Lieferumfang enthalten) in Batteriefach des Senders (1) einlegen.
2. Empfänger über die beiden fischertechnik Buchsen (8) mit einer fischertechnik 9V-Stromversorgung verbinden (9V-Batteriehalter, Akkupack oder Netzgerät, nicht im Lieferumfang enthalten). Danach blinkt die blaue LED am Empfänger (ca. 1x pro Sekunde).
3. Sender über den ON Knopf (2) einschalten. Blaue LED blinkt ebenfalls 1x pro Sekunde.
4. Select Knopf am Sender ca. 3 Sek. drücken, bis blaue LED schnell blinkt (ca. 4x pro Sekunde). Danach Knopf loslassen und Select Knopf am Empfänger so lange drücken bis sowohl die blaue LED am Sender als auch am Empfänger dauernd leuchten. Jetzt sind beide miteinander gekoppelt und können Daten austauschen.

Dieser Vorgang muss nur einmal durchgeführt werden. Danach erkennen sich die Geräte automatisch und verbinden sich, sobald beide eingeschaltet sind. Durch die dauernd leuchtenden blauen LEDs erkennt man, dass Sender und Empfänger miteinander verbunden sind.

3 Der Sender

Stromversorgung

Für den Betrieb des Senders wird eine 9V-Blockbatterie benötigt (6F22, nicht im Lieferumfang enthalten). Es dürfen keine anderen Stromversorgungen benutzt werden.

 Ansicht Sender (siehe Abb. 2, Seite 1)

● Linker Joystick (3)

zur Steuerung von Ausgang M1 und M2 des Empfängers. Bewegt du den Joystick nach oben, dreht der Motor M1 in die eine Richtung, bewegst du den Joystick nach unten, dreht der Motor in die andere Richtung. Die Drehzahl des Motors ändert sich, je mehr der Joystick ausgelenkt wird. Das gleiche gilt für die Bewegung nach links oder rechts für den Motor M2.

● Rechter Joystick (6)

zur Steuerung von Ausgang M3 und des Servo-Ausgangs des Empfängers. Um den Ausgang M3 anzusteuern, bewegst du den Joystick nach oben und unten. Bewegt du den Joystick nach links oder rechts, dann fährt das Servo aus der Mittelstellung in die jeweilige Richtung. Hiermit kann man prima eine Lenkung für ein Fahrzeug bauen. Ein Aufbaubeispiel siehe Abb. 6.

● Leuchtdiode (4)

Betriebsanzeige leuchtet dauernd, wenn der Sender eingeschaltet und mit einem Empfänger verbunden ist.

Blinkcodes

Blinkt langsam, ca. 1x pro Sekunde

Empfänger ist nicht verbunden

Blinkt schnell, ca. 4x pro Sekunde

Kopplungsmodus, Empfänger sucht nach einem Sender

Blinkt ca. 2x pro Sekunde

Spannungsversorgung zu niedrig, Batterie muss bald ausgetauscht werden

● Taster Select (5)

Kurz drücken: LED wechselt die Farbe von blau auf gelb. Die Frequenz wird umgeschaltet auf einen zweiten Empfänger, der mit demselben Sender verbunden und gesteuert werden kann, ohne dass der erste Empfänger beeinträchtigt wird (siehe auch Kapitel 8). Durch erneutes Drücken der Taste wird wieder auf den ersten Empfänger (blau) umgestellt.

Lang drücken (ca. 3 Sek.): Der Kopplungsmodus wird aktiviert. Die LED blinkt schnell (ca. 4x pro Sekunde). Der Kopplungsmodus bleibt für ca. 30 Sek. aktiv. Wird in dieser Zeit kein Empfänger gefunden, wird er wieder abgeschaltet. Während der 30 Sek. kann der Kopplungsmodus durch kurzes Drücken des Tasters sofort abgeschaltet werden.

● Taster ON (2)

Durch Drücken dieses Tasters wird der Sender eingeschaltet. Die LED (1) leuchtet blau oder gelb je nachdem welcher Empfänger zuletzt eingestellt war.

Wenn du am Sender längere Zeit keinen Joystick bewegst, schaltet sich der Sender aus, um die Batterie zu schonen. Du kannst den Sender dann einfach durch Drücken dieses Tasters wieder einschalten.

● Taster OFF (7)

Durch Drücken dieses Tasters für ca. 3 Sek. wird der Sender ausgeschaltet.

● Batteriefach (1)

In diesem Fach auf der Unterseite des Senders befindet sich die 9V-Block-Batterie 6F22, (nicht im Lieferumfang enthalten) zur Spannungsversorgung des Senders. Um die Batterie einzusetzen oder zu wechseln, löst du die Sicherungsschraube des Batteriefachs und kannst dann durch Drücken auf die Rastzunge den Deckel abnehmen. Die Batterie ist mit einer Art Druckknopf angeschlossen. Wichtig! Der Strecker passt nur in einer bestimmten Position auf die Batterie. Setze danach den Deckel wieder ein und drehe die Schraube fest.

4 Der Empfänger

 Ansicht Empfänger (Abb. 3, Seite 1)

● Buchsen für Spannungsversorgung (8)

Sicherheitshinweise in Kapitel 13 unbedingt beachten!

Anschluss Spannungsversorgung siehe Abb. 5. Als Spannungsversorgung kannst du das Accu Set benutzen (nicht im Lieferumfang enthalten). Es darf nur eine der vorgegebenen Spannungsversorgungen benutzt werden.

● LED-Anzeige blau/gelb (9)

Diese Betriebsanzeige leuchtet dauernd, wenn die Spannungsversorgung angeschlossen und der Empfänger mit einem Sender verbunden ist.

Blau bedeutet: der Empfänger wird als „Empfänger 1“ eines Senders betrieben.

Gelb bedeutet: der Empfänger wird als „Empfänger 2“ eines Senders betrieben.

Siehe auch Kapitel 8: Zwei Empfänger mit einem Sender koppeln.

Blinkcodes

Blinkt langsam, ca. 1x pro Sek.

Empfänger ist nicht verbunden

Blinkt schnell, ca. 4x pro Sek.

Kopplungsmodus, Empfänger sucht nach einem Sender

● LED-Anzeige grün (10)

Leuchtet dauernd

Empfänger befindet sich im Normalbetrieb

Blinkt langsam, ca. 1x pro Sek.

Raupenfunktion ist aktiviert (siehe Kapitel 6: Steuerung von Raupenfahrzeugen)

Blinkt ca. 2x pro Sek.

Spannungsversorgung zu niedrig, Batterie muss bald ausgetauscht bzw. Akku geladen werden

Blinkt ca. 4x pro Sek.

Kurzschluss in den Leitungen oder ein Motor überlastet. Die Motorausgänge werden automatisch abgeschaltet

● Servoanschluss (12)

Anschluss für das fischertechnik Servo (Art.-Nr. 132292) siehe auch Abb. 5. Beim Anschluss des Servos auf richtige Polung achten. Sie ist an der Form des Steckers zu erkennen.

● Trimmer für Servo (11)

Einstellung der Mittelstellung des Servos. Durch Drehen am Trimmer kannst du z.B. die Lenkung deines Modells so einstellen, dass es genau geradeaus fährt, wenn der Joystick für die Lenkung in Mittelstellung steht.

● Motoranschlüsse M1 - M3 (15, 14, 13)

Hier werden über Stecker die Motoren M1 bis M3 angeschlossen. Wenn du die Drehrichtung eines Motors ändern möchtest, kannst du einfach die Stecker eines Motors vertauschen.

● Taster Select (16)

Lang drücken (ca. 3 Sek.): Der Kopplungsmodus wird aktiviert. Die LED blinkt schnell (ca. 4x pro Sek.). Der Kopplungsmodus bleibt für ca. 30 Sek. aktiv. Wird in dieser Zeit kein Empfänger gefunden, wird er wieder abgeschaltet. Während der 30 Sek. kann der Kopplungsmodus durch kurzes Drücken des Tasters sofort abgeschaltet werden.

5 Servo

 Ansicht Servo siehe Abb. 6, Seite 2)

Das fischertechnik Servo (Art.-Nr. 132292) wird am Servoanschluss des Empfängers siehe Abb. 3, (12) angeschlossen.

Hinweis: Der Stecker des Servos muss so aufgesteckt werden, wie in der Abb. 5 gezeigt. Wird er falsch eingesteckt, funktioniert das Servo nicht.

Es wird durch den rechten Joystick des Senders betätigt und ändert seinen Ausschlag in Abhängigkeit zur Stellung des Joysticks. Das Servo wird vorwiegend zur Lenkung von Fahrzeugen eingesetzt.

Beim Einbau und Betrieb des Servos ist darauf zu achten, dass das Servo nicht blockiert.



Achtung! Folgende Reihenfolge beim Servoeinbau bitte unbedingt beachten!

1. Empfänger mit der Stromversorgung verbinden.
2. Trimmer (Abb. 3, (11) in Mittelstellung drehen.
3. Servo an Empfänger anschließen.
4. Servohebel einbauen. Beim Einbau muss die Lenkung in Mittelstellung stehen.

6 Steuerung von Raupenfahrzeugen

Raupenfahrzeuge werden in der Regel von zwei Motoren angetrieben. Dabei treibt ein Motor die linke Seite, der zweite Motor die rechte Seite an. Drehen sich beide Motoren gleich schnell in die gleiche Richtung, fährt das Modell geradeaus. Drehen sich die Motoren mit verschiedenen Geschwindigkeiten, fährt das Modell eine Kurve. Drehen sich die Motoren in entgegengesetzte Richtungen, dreht sich das Modell auf der Stelle.

Solche Modelle kannst du auf zwei unterschiedliche Arten steuern:

Einzelsteuerung der Motoren

Getrennte Steuerung beider Motoren jeweils über einen Joystick: Linker Motor an M1 (linker Joystick), rechter Motor an M3 (rechter Joystick). Jeder Motor wird einzeln über einen Joystick gesteuert. Nachteil: Um exakt geradeaus zu fahren, müssen beide Joysticks gleich weit ausgelenkt werden. Das ist etwas schwierig.

Intelligente Raupensteuerung

Wird am Empfänger durch kurzes Drücken auf den Taster „Select“ die Raupenfunktion aktiviert, kann eine Raupe, deren Motoren an M1 und M2 angeschlossen sind, sehr einfach und komfortabel über den linken Joystick des Senders gesteuert werden. Entsprechend der Stellung des Joysticks werden beide Motoren gleichzeitig so angesteuert, dass das Modell in die gewünschte Richtung fährt. Siehe auch Kapitel 4 „Empfänger“ – Taster Select.

Beispiel:

Hebelstellung	Fahrtrichtung
↑	↑ Geradeaus
↗	↻ Rechtskurve
→	↻ Drehen auf der Stelle

7 Tempomat-Funktion

Möchte man erreichen, dass ein Motor dauernd eingeschaltet bleibt und unabhängig von der Joystickstellung mit der gleichen Drehzahl läuft, gibt es hierfür eine „Tempomat“ Funktion. Diese Funktion lässt sich für die Motoren am linken und rechten Joystick unabhängig voneinander einstellen. Mit dieser Funktion kannst du z.B. den Motor eines Riesenrades oder die Beleuchtung eines Fahrzeugs dauerhaft einschalten.

● Tempomat für linken Joystick.

Einschalten der Tempomat Funktion.

Bewege den Joystick des jeweiligen Motors, bis der Motor mit der gewünschten Drehzahl läuft. Drücke den ON Taster (Abb. 2, 2). Der Motor läuft jetzt mit der gleichen Drehzahl weiter, auch wenn du den Joystick loslässt.

● Tempomat für rechten Joystick.

Einschalten der Tempomat Funktion.

Bewege den Joystick des jeweiligen Motors, bis der Motor mit der gewünschten Drehzahl läuft. Drücke kurz den OFF Taster (Abb. 2, 7). Der Motor läuft jetzt mit der gleichen Drehzahl weiter, auch wenn du den Joystick loslässt. In der gleichen Weise kannst du auch die Stellung des Servos über die Tempomat-Funktion dauerhaft einstellen.

● Ausschalten der Tempomat Funktion.

Drücke den Joystick des jeweiligen Motors auf Vollausschlag und die Funktion ist wieder ausgeschaltet.

8 Zwei Empfänger mit einem Sender koppeln

Benötigst du für ein Modell mehr als 3 Motoren und ein Servo, kannst du mit einem Sender 2 Empfänger ansprechen ohne dass diese sich gegenseitig stören.

Dabei gehst du wie folgt vor:

1. Du hast bereits einen Empfänger wie in Kapitel 2 mit einem Empfänger gekoppelt.
2. Du verbindest einen weiteren Empfänger mit einer fischertechnik 9V-Spannungsversorgung (Akkupack, Netzgerät). Die blaue LED blinkt 1x pro Sek.
3. Am Sender drückst du einmal kurz den Taster „Select“. Die LED blinkt jetzt gelb. Dann drückst du den Taster „Select“ lang (ca. 3 Sek.) bis die gelbe LED schnell blinkt. Durch langes Drücken des Tasters „Select“ (ca. 3 Sek.) am zweiten Empfänger, versetzt du diesen ebenfalls in den Kopplungsmodus.
4. Die blaue LED an diesem Empfänger wechselt auf gelb und leuchtet dauernd. der Empfänger ist als „Empfänger 2“ mit dem Sender verbunden.
5. Nun kannst du durch kurzes Drücken des Tasters „Select“ am Sender zwischen Empfänger 1 und Empfänger 2 wechseln. Am jeweils verbundenen Empfänger leuchtet die blaue/gelbe LED dauernd. Am nicht verbundenen blinkt die LED langsam (ca. 1x pro Sek.).

Auch dieser Kopplungsvorgang muss nur einmal durchgeführt werden. Danach erkennen sich die Geräte automatisch und verbinden sich sobald sie eingeschaltet sind.

9 Mehrere Control Sets in einem Raum

Die Bluetooth Funk-Technologie ermöglicht den Betrieb beliebig vieler Control Sets, bestehend jeweils aus einem Sender und einem oder zwei Empfängern, im selben Raum, ohne dass sie sich gegenseitig stören. Aufpassen muss man nur, wenn sich während des Kopplungsvorgangs mehrere Sender und/oder Empfänger in einem Raum befinden, eingeschaltet sind und der Kopplungsmodus aktiviert ist. Es könnte passieren, dass man sich mit dem falschen Empfänger verbindet. Deshalb sollte immer nur ein Empfänger zur selben Zeit in den Kopplungsmodus versetzt werden.

10 Smartphone App Bluetooth Control

Mit der Smartphone App Bluetooth Control (für Android ab Version 5.0 und iOS) können ein oder zwei Empfänger über das Smartphone gesteuert werden. Diese App kann den Sender vollständig ersetzen und bietet den selben Funktionsumfang an. Die App ist im jeweiligen Playstore/App Store kostenlos erhältlich.

11 Technische Daten

Control Set zur Steuerung von 3 Motoren und 1 Servo

Frequenzband Bluetooth	2,402 – 2,480 GHz
Max. abgestrahlte Sendeleistung	1,37 mW
Reichweite	10 m
Spannungsversorgung Sender	9V Blockbatterie
Anzahl möglicher Empfänger pro Sender	2
Anzahl möglicher Paare (jeweils Sender + Empfänger) in einem Raum ohne gegenseitige Beeinflussung	beliebig
Spannungsversorgung Empfänger	9V --- Accu Set
Strombelastung Empfängerausgänge	max. 0,8 A pro Ausgang

12 Wenn es nicht funktioniert ...

Die LEDs des Senders und des Empfängers senden verschiedene Blinkcodes aus, die den jeweiligen Betriebszustand signalisieren.

LED am Sender	Beschreibung
LED leuchtet dauernd	Batteriespannung O.K. Der Sender ist mit Empfänger verbunden
LED blinkt 1x pro Sek.	Sender ist mit keinem Empfänger verbunden
LED blinkt 2x pro Sek.	Die Batterie ist fast leer und muss ausgetauscht werden. Die volle Reichweite ist nicht mehr gewährleistet
LED leuchtet nach dem Einschalten nicht	Die Batterie ist leer, Batterieanschluss nicht richtig aufgesteckt. Der Sender ist defekt (fischertechnik Service kontaktieren)

LED blau/gelb am Empfänger	Beschreibung
LED leuchtet dauernd.	Stromversorgung O.K. Der Empfänger ist mit einem Sender verbunden.
LED blinkt 1x pro Sek..	Empfänger ist mit keinem Sender verbunden
Farbe blau	Empfänger wird als "Empfänger 1" betrieben
Farbe gelb	Empfänger wird als "Empfänger 2" betrieben
LED grün am Empfänger	Beschreibung
LED leuchtet dauernd	Empfänger befindet sich im Standardbetrieb
LED blinkt 1x pro Sek.	Raupensteuerung ist aktiviert (siehe Kapitel 6)
LED blinkt 2x pro Sek..	Der Akku ist fast leer bzw. die Stromversorgung ist zu niedrig
LED blinkt 4x kurz, pro Sek.	Kurzschluss in den Leitungen oder ein Motor ist überlastet oder blockiert. Die Motorausgänge werden automatisch abgeschaltet
LEDs leuchtet nach dem Einschalten nicht.	Stromversorgung nicht in Ordnung, Stromversorgung verpolt. Der Empfänger ist defekt (fischertechnik Service kontaktieren)
Das Servo läuft nicht	Stecker des Servos falsch auf den Anschluss am Empfänger aufgesteckt. Siehe Abb. 5 auf Seite 2
Das Servo schlägt unkontrolliert nach links u. rechts aus	Batteriespannung zu niedrig. Neue Batterie verwenden bzw. Akku Pack aufladen
Sender und Empfänger lassen sich nicht verbinden	Eventuell ist im Sender oder Empfänger noch eine bestehende Verbindung aktiv. Zuerst sowohl am Sender als auch am Empfänger Verbindungen löschen: Nacheinander jeweils über Taster "Select" Verbindungsmodus aktivieren und durch erneutes Drücken wieder verlassen. Danach neuen Verbindungsversuch starten (Kapitel 2)
Mehrere am Empfänger angeschlossene Motoren drehen sich gleichzeitig obwohl Joystick nur in einer Richtung ausgelenkt wird	Grüne LED am Empfänger blinkt langsam (ca. 1x pro Sek.). Die Raupensteuerung ist aktiviert. Taster "Select" am Empfänger kurz drücken. Grüne LED leuchtet dauernd, Normalbetrieb ist aktiv

13 Wichtige Hinweise

Sicherheitshinweise

- Ladegerät regelmäßig auf Schäden überprüfen.
- Bei einem Schaden darf das Ladegerät bis zur vollständigen Reparatur nicht mehr verwendet werden.
- Drähte nicht in Steckdose einführen!
- Nicht aufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden!
- Aufladbare Batterien vor dem Laden aus dem Batteriefach entnehmen!
- Aufladbare Batterien nur unter Aufsicht Erwachsener laden!
- Batterien mit der richtigen Polarität einlegen!
- Erschöpfte Batterien aus dem Sender herausnehmen!
- Anschlussklemmen dürfen nicht kurzgeschlossen werden!
- Der Empfänger darf nur mit dem fischertechnik Akkupack Art.-Nr 35537 betrieben werden!
- Beim Anschluss des Akkupacks immer den roten Stecker mit dem Pluspol (+) des Akkupacks und den grünen Stecker mit dem Minuspol (-) des Akkupacks verbinden!

Hinweise zum Umweltschutz



Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Es muss am Ende seiner Lebensdauer an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Verpackung oder der Anleitung weist darauf hin.

Elektromagnetische Störungen

Sollte das Control Set durch externe elektromagnetische Einflüsse gestört werden, kann es nach Ende der Störung bestimmungsgemäß weiter benutzt werden. Eventuell muss die Stromversorgung kurz unterbrochen und das Control Set neu gestartet werden.

Gewährleistung

Die fischertechnik GmbH leistet Gewähr für die Fehlerfreiheit des Control Set entsprechend dem jeweiligen Stand der Technik. Änderungen in der Konstruktion oder Ausführung, die weder die Funktionstüchtigkeit noch den Wert des Geräts beeinträchtigen, bleiben vorbehalten und berechtigen nicht zu einer Beanstandung.

Offensichtliche Mängel müssen innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung schriftlich geltend gemacht werden, ansonsten sind Gewährleistungsansprüche wegen offensichtlicher Mängel ausgeschlossen.

Wegen eines unerheblichen Mangels des Control Sets bestehen keine Gewährleistungsansprüche. Im Übrigen kann der Kunde nur Nacherfüllung, d.h. Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangen. Der Kunde ist berechtigt, nach seiner Wahl vom Vertrag zurückzutreten oder die Minderung des Kaufpreises zu verlangen, wenn die Nacherfüllung fehlschlägt, insbesondere unmöglich ist, uns in einem angemessenen Zeitraum nicht gelingt, von uns verweigert oder von uns schuldhaft verzögert wird. Die Gewährleistungsfrist beträgt 24 Monate ab Lieferung. Für Sachmängel des Control Set, die durch unsachgemäße Handhabung, übliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung entstehen, stehen wir ebenso wenig ein, wie für die Folgen unsachgemäßer und ohne unsere Einwilligung vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten des Kunden oder Dritter. Die Gewährleistung bestimmt sich nach deutschem Recht.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Control Set darf ausschließlich zum Betreiben und zur Steuerung von fischertechnik Modellen eingesetzt werden.

Haftung

Eine Haftung der fischertechnik GmbH für Schäden, die daraus resultieren, dass das Control Set nicht entsprechend seiner bestimmungsgemäßen Verwendung gebraucht wurde, ist ausgeschlossen.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die fischertechnik GmbH, dass der Funkanlagentyp „BT Control Set, Art. Nr. 540585“ der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.fischertechnik.de/BT-Control-Set

1 The Bluetooth Control Set

Now the wide variety of functions from fischertechnik models can be controlled even more easily using the fischertechnik Bluetooth remote control.

The set consists of a high-performance transmitter, a microprocessor controlled receiver and a servo. The receiver is installed directly in the model and connect up to three motors or lamps and a servo to it. The speed of the motors and the servo deflection can be regulated infinitely.

The range of the transmitter is over 10 metres.



Please absolutely observe the safety instructions in Chapter 13!

2 Coupling the transmitter with the receiver (pairing)

At the first commissioning the transmitter and receiver must be coupled with each other. This process is called "pairing" in Bluetooth terminology.

Procedure:

1. Place the 9V block battery (not included in scope of delivery) in the battery compartment of the transmitter (1).
2. Connect the receiver with a fischertechnik 9V power supply via the two fischertechnik sockets (8) (9V battery holder, rechargeable battery pack or power pack, not included in scope of delivery). Afterwards the blue LED on the receiver flashes (about 1x per second).
3. Switch on the transmitter via the ON button (2). The blue LED also flashes 1x per second.
4. Press the Select button on the transmitter approx. 3 sec., until the blue LED flashes rapidly (about 4x per second). Afterwards release the button and press the Select button on the receiver until the blue LED on the both the transmitter and the receiver are lit continuously. Now both are paired with each other and can exchange data.

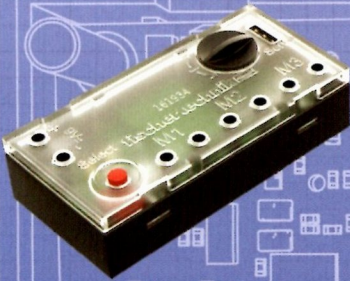
This process only has to be performed once. Afterwards the devices detect each other automatically and connect as soon as both are switched on. One detects that the transmitter and receiver are connected to each other by the continuously lit blue LEDs.

fischertechnik GmbH
Klaus-Fischer-Str. 1
72178 Waldachtal
Germany

Phone +49 74 43/12-43 69
Fax +49 74 43/12-45 91
info@fischertechnik.de
www.fischertechnik.de

fischertechnik 

PLUS



 **Blue Tooth** **Control Set**